

M. h. 1924

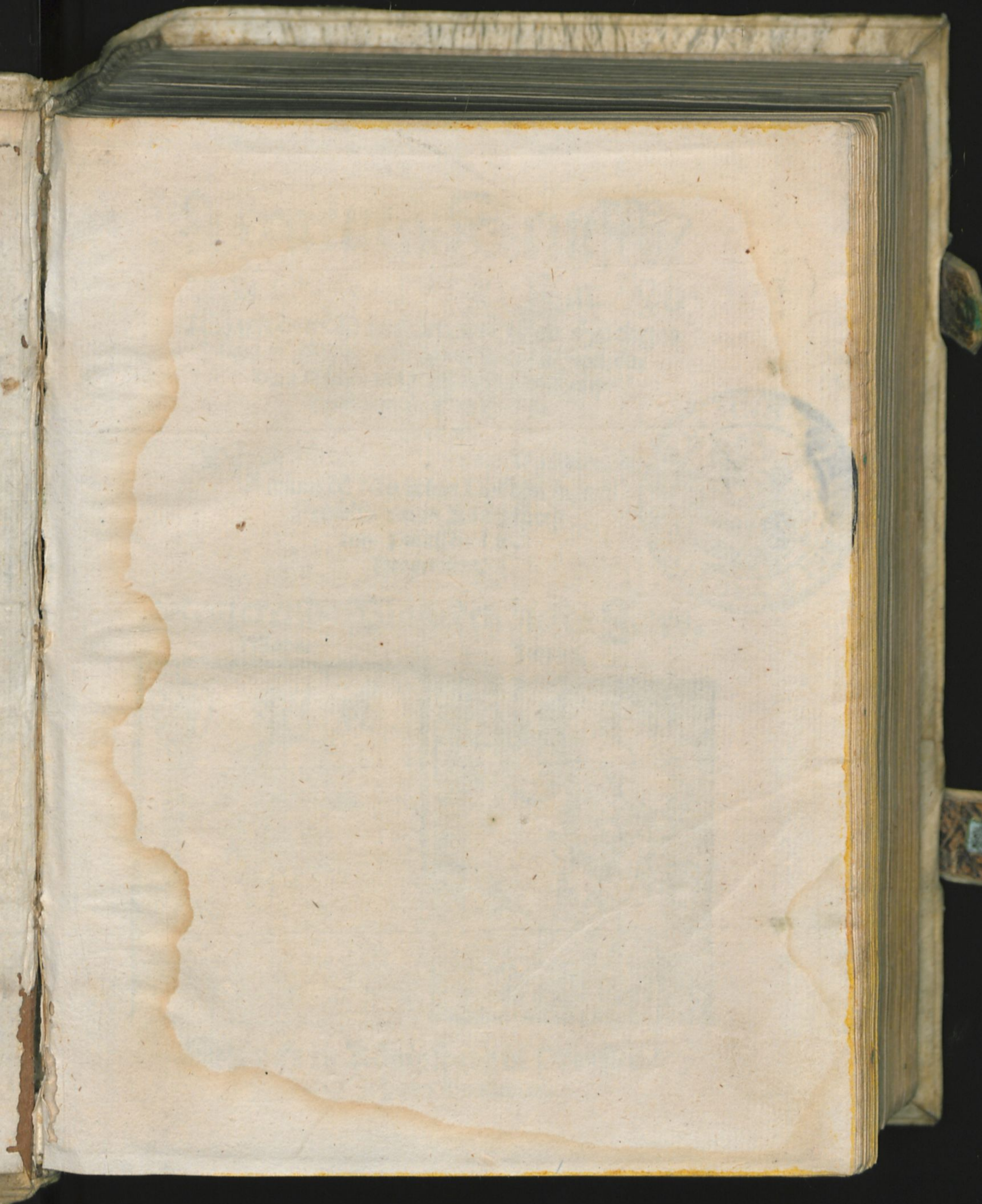
Purgation, Practica

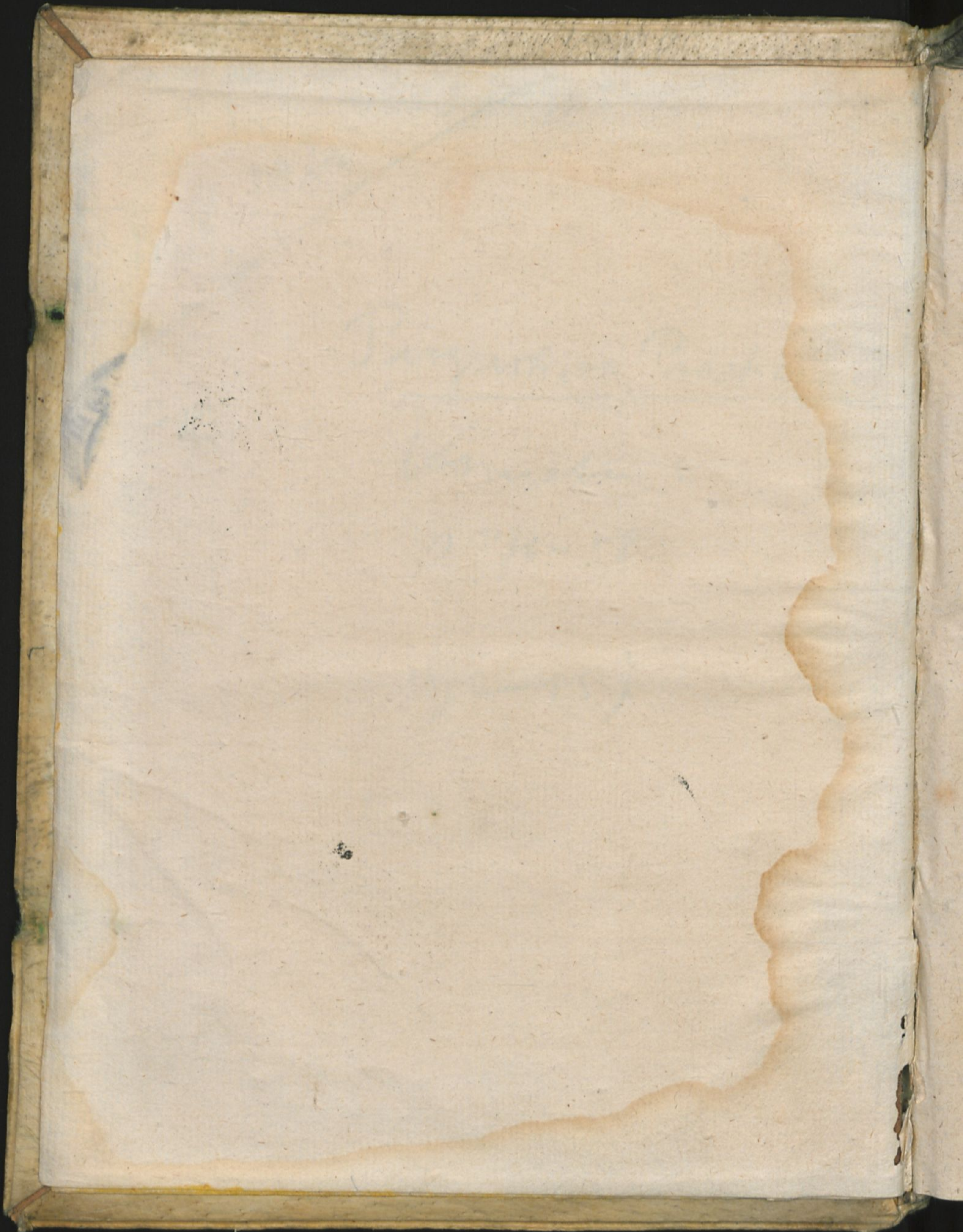
PK

Cometen:

1576-88.

1) — 15)





Practica Deutsch/

Auff das M. D. LVI. Jar / Zu

Ehren dem Durchleuchtigsten Hochge-

bornen Fürsten vnd Herrn / Herrn Albrechten

dem Eltern Marggraffen zu Bran-

denburg / in Preussen / etc.

Hertzog.

Durch Simonem Titium Vinariensem

Artium & Medicinæ Doctorem, vnd

Professorem zu Königsberg

inn Preussen / etc.

Practiciert.



Regierende Planeten dieses Jars.

Mars.

Venus.



Gedruckt zu Königsberg in Preussen /
durch Johann Daubman.

Das Erste Capitel.

Von den fürnehmsten Himlischen Ursachen / auf denen dieses Jars leuffte prognosticiert mögē werden.

Das die Elementa / sampt allen dingen / so auf den Elementis beschaffen / vnd inn diesem vndern umbkreis der welt begriffen / der wirkung vnd influents des Himels vnderworfen seind / vnd von der selbigen regiert werden / bezeugen vnd beweisen nicht allein Aristoteles vnd Ptolemeus neben andern Philosophis vnd Astrologis / sondern gibts auch die tegliche erfahrung.

Vnd geschicht aber solches alles nicht one besondere vorsehung Gottes des Allmechtigen / der die Himel sampt allem Gestirn darzu beschaffen / vnd mit diesen vnderen corporibus also zusam verfasst vnd geordnet hat / auch inn der selbigen ordnung noch teglich erhalt / nach welcher ein jedes Gestirn nicht allein in seinem besondern wunderbarlichen lauff bleibet / sondern auch seine wirkung vnd effectus jährlich beweiset / als ein causa continue agens, quæ cum in agendo non impeditur, non potest non producere suum effectum. Doch so ferne / das die Gestirne / als secundæ causæ vnterworfen seind / Primæ causæ, quæ est liberrimum agens. Vnd ist Gott der Allmechtig selbs / welcher an das Gestirn nicht gebunden ist / sondern kan als ein Herr vber alles / die wirkung des Gestirns / vnd alle effectus causarum secundarum nach seinem Göttlichen willen hindern vnd endern / auch wie er durch die causas secundas, als mittel

mittel natürlich wircket/also auch one die selben vnn
wider natürlichen lauff der selbigen seine Wirkung
volbringen.

Wie aber nun die natürliche Wirkung des Gestirns/
als effectus causarum secundarum sich jährlich beweisen
mögen/kan man nach leh: Ptolomei vñ anderer Astro-
logen/die solches haben durch fleißige obseruationes
wahrgenommen/etlicher massen prognosticiern/auf
betrachtung etlicher fürnemen Himlischen vrsachen/
welche auff diß 1556. Jar/auffs kürzest dauon zu re-
den/sein werden.

1. Die Finsternuß desmonds/am 5. Junij des ver-
lauffenen 1555. Jars gesehen/Dann der selbigen Wirk-
ung/wirdt sich in diesem 1556. Jar erzeigen/wie her-
nach sol erkläret werden.

2. Zum andern/die configurationes der obersten Pla-
neten miteinander/Nemlich der ☐ 4 ♀ am 17. Janu-
arij/im letzten grad ♄ vnd ♃ die ♀ zusammen fūgung
h Saturni vnd ♀ Martis/am 16. Martij/im 15. grad
v des Widers. Der ♀ gegenschein ♀ Martis vnd 4
Jouis/am 15. Maij/im 28. m Scorpionis vnd ♄ Tau-
ri. Der ☐ genierdte schein h Saturni vnd ♀ Martis/
am 11. Augusti/im 27. v Arietis vnd ♄ cancris. Der ☐
4 Jouis vnd ♀ Martis am 14. Octobris/im 6. grad
des Schützen vnd m der Junckfraw.

3. Zum dritten/Die positus vnd auch configurationes
der sieben Planeten/vnd anderer fürnemen Gestirn/zur
zeit des eingangs ☉ der Sonnen in die vier puncta tro-
pica, vnd auch zur zeit der syzygiarum luminarium, so
am nechsten vor den ingressibus geschē. Darauf man
die regierenden Planeten findet/nach welcher art vnd
auch der Figuren gelegenheit/die Witterung sampt an-
deren effectibus/durch die vier gezeiten des jars am mei-
sten erkennen mag werden.

2 ij 4. Ent-

4. Entlich/so geschehen auch inn diesem Jar drey
Finsternuß/Nemlich/eine an der Sonnen/ vnd zwo an
dem Mon.

Die Finsternuß der Sonnen begibt sich an dem 2.
Nouembis vmb 8. vhr dises unsern Horizontis in Preuss
sen/vor mittag/in dem 20. grad in des Scorpion. Vnd
geschicht dieser verduncklung anfang an gemeltem tag
frühe vmb 7. vhr/35. minut. Das mittel/da der Sonnen
schein am höchsten verhindert vnd verdunckelt/nem
lich alhie bey vns bis auff 9. punct/23. minut. vmb 8.
vhr/43. minut. Das ende nach 9. vhr/51. minut. Das also
die ganzen werung der Finsternuß sich erstreckt/vom
anfang bis zum ende/2. stund/16. minut.

Was aber die bedeutung belangt / sol folgens er
kleret werden.

Auch mag in dem Mexomon/der auff den 9. Maij
gefellt /inn etlichen Mittagigen Landen/ein verdunck
lung an der Sonnen gesehen werden.

Der Mon wirdt zwey mal verdunckelt / Erstlich
im vollen schein/der da gefellet vff den 24. Maij /wel
che verduncklung/dieweil sie bey vns nicht mag gesehen
werdē/dieweil die son vmb die selben zeit vber dem Hori
zont scheineth/vnd der Mon hingegen drunder stehet/ist
one not mehr davon zu sagen.

Zum andern / wirdt der Mon auch verfinstert inn
dem vollen schein/der da gefellet auff den 17. Nouemb.
in dem 5. grad des Schützen/vmb 3. vhr vor Mittag. Vnd
geschicht solcher Finsternuß anfang vmb 1. vhr/45. mi
nuten/vor Mittag. Das mittel vmb 3. vhr/0. minut.
Da von dem Mon inn der höchsten bedeckung vber die
5. punct.34. minut. verduncklet befunden werden. Das
ende vmb 4. vhr/15. minut. Das also die Finsternuß we
ret von anfang bis zum ende 2. stund 30. minut.

Socher Finsternuß bedeutung erstreckt sich in das
folgend

folgend Jar/angehende im 3. Monat nach der zeit da
sie geschicht. Derhalben unnötig in diesem Prognostico
mehr davon zu melden.

Das Aunder Capitel.

Von den regierenden Planeten
dieses Jars.

Wenn ich der rechnung auß den
newen Tabulis Prutenicis nachgebe/
welche dann auff die Astrologicas obseruationes des
weitberühmbten Nicolai Copernici gegründet seind/ vnd
der selbigen nach/ die figuras præuentionum vnd in-
gressuum in cardines erigire, die herrschenden Planeten
der vier gezeiten des Jars nach lehr Ptolemei zu erwe-
len/ Befindet sich/ das dem Winter vber von anfang
dieses Jars/ biß auff den 10. Martij/ herrschet ♄ Sa-
turnus vnd ♃ Jupiter.

In dem Fröling aber/ von der zeit an / da die sonne
in den ersten punct γ des Widers eintritt/ welches ge-
schicht am 10. Martij/ biß auff den 12. Junij/ werden
 ♃ Jupiter vnd ♂ Mars/ als Regenten in den themati-
bus gefunden.

Im Sommer/ von der zeit an / da die \odot Sonn im
 ♋ Krebs tritt/ welches den 12. Junij geschicht/ nimbt
sich Venus des Regimentts an / vnd hat zu einem Mit-
regenten den ♀ Mercurium. Wiewol Guido Bonatus
die Sonne darzu erwehlen würde.

Im Herbst/ nach dem eingang der Sonnen in die
Wag/ welcher geschicht am 13. Septembris/ sind am ge-
waltigsten in der figur ♀ Venus vnd ♂ Mars/ Wiewol
auch ♀ Mercurius viel prærogatiuas hat.

A iii

Nach

Nach dieser Planeten eigenschafft/werden sich die vier vierteil des Jars in irer witterung/vnd auch in anderen zufellen erzeugen/wie folgens vermeldet. Ist aber ♂ Mars am gewaltigsten in den meysten Figuren/vnd nach ihm ♀ Venus vnd ♃ Jupiter.

Das dritte Capitel.

Von Wirkung der Finsternus des Mons im 55. Jar geschehen.

Als diser Finsternus Wirkung werde groß sein/vnd mercklich zu spüren/zeigt genugsam ire größe. Dieweil der Mon so gar tieff in der erden schatten eingefallen/vñ im mittel der höchsten bedeckung gar nahe centraliter im ♄ Trachen kopff/oder vñ der der Eccliptica war/Wie auch beim vergangenen Jar angezeigt. Welcher beiden vsachen halben/die effectus dester gewaltiger sich pflegē zu beweisen/Doch mehr zum guten/denn zum bösen/von wegen der guten eigenschafft des Jouis/welcher zur zeit dieser Finsternus fürnemlich herrschet/vnd gleichsam Vicarius Lunæ wirt/dieweil die Luna an irer krafft vnd wirkung so gantzlich gehindert ist. Derhalb nach der art vnd natur des gütigen Jouis inn natürlicher vermehrung vnd erhaltung der menschen vñ des viechs/auch ander thier vnd gewechs/so dem menschen zu nutz kommen sollen/gut gedeyen wirdt zu spüren sein. Daneben auch bey den menschen freundschaft/ruh/vnd mancherley wolffart/sonderlich bey den Jouiabilibus/als Geistliche/ Juristen/ Edelleut/Ratspersonen/nach dem das signum Ecclipsis ← Iouiale ist/Auch nach dem es signum bicorporum
reum

reum ist / bey Regenten Fürsten vnd Herrn/wie Ptole-
meus bezeugt/ vnd von wegen des signi æquinoctialis in
dem Jupiter ist/in Handel vñ sachen / die Religion/Res-
giment/Gesetz/Statuten belangend / in welchem auch
etwas guts vnd nützlichs hier auß zu hoffen ist.

Doch ist von wegen des Saturni / der an etlichen
orten auch mit herrschet/hindernuß in disem zubefahren/
Den der selbig wolte gern alle anfang guter löblicher sa-
chen verhindern. Drohet auch sonderlich etlichen frucht-
ten vnd jungem vich/von wegen schedlicher verwand-
lung der lufft.

Zu solchem hilfft Mars gern / wie zum teil zur zeit
der Ecclipsis/vnd kurz hernach ist zu spüren gewest/ der
alhie seine giffte auch mit einmischet/in dem er den locum
Ecclipticum vnd auch \odot mit seinem quadrato radio an-
scheinet/dardurch er nicht allein nachtheil der Frucht/
durch vngewitter/sondern auch ein corruption der was-
ser vnd anderer feuchtigkeiten inn den corporibus der
thiern anrichtet. Auch dieweil er occidentalis ist/bedeu-
tet er verwandlung der Gesetz / vnd alten Ordnungen/
alter leut abgang/des gemeinen Manns beschwerung.

Diese bedeutunge aber werden anfangen sich zu er-
regen 10. Monat nach der zeit irer erscheinung/ welches
ist im Aprill dieses 1556. Jars / vnd vier ganzer Mo-
nat weren / nemlich biß auff den Augstmon / im Junio
aber am gewaltigsten sich erzeigen. Vnd so man nicht
allein die Menses operationis, sondern auch dilationis
rechnet/nach lehr Cardani/erstreckt sich diese wirkung
wol biß zum ende dises Jars. Vnd solchs alles wirdt ge-
schehen/fürnemlich an den orten/die dem zeichen \leftarrow / vñ
seinem quadrangulo vnterworffen sind/als Engeland/
Sardinia / Brabant / Flandern/Wirteberg/Lambardi/
auch Hispania/Ungern/Merhern/Wenden/Meichsen.
Von besondern Steten / Coln am Rhein / Nürnberg/La-
uen/

uen / Mentz / Stuttgart / Tübingen / Rotenburg an der
Tauber / Erfurt / Bamberg / Paris / Leon / &c. Vnd vnter
diesen am meisten / die diese Eclipsin vom anfang bis
zum ende volltönlich gesehen haben.

Das Vierde Cap.

Von der Finsternuß der Sonnen / die in
diesem 56. Jar geschicht / vnd irer Wirkung.

Die Finsternuß / so in diesem
56. Jar / an der Sonnen sich begibt /
am 2. Nouembis / wie fone vermeldet / fahent an ihre
wirkung noch in diesem Jar zu erregen / Sintemal das
mittel der selbigen nicht eine ganze Planeten stund / von
dem Horizonte orientali, alhie bey vns im Preussen ein-
fellet / derhalben auch von ihren effectibus etwas zu sa-
gen ist. Darmit aber solches auff's kürzest geschehe / ist
der anfang dieser wirkung / bald im nechst folgenden
Monat / nach der zeit der verduncklung / 2. Nouembis /
Nemlich / im December / vnd erstreckt sich vermög der
zeit dieser Finsternuß werung / so bey vns 2. stund / 15. mi-
nut. sich erfindet / bis auff 2. Jar / vnd ein viertel Jars /
vnd nach dem die verduncklung zimlich groß / Nemlich
alhie bey vns vber die 9. punct. 23. minut. Wirdt der effe-
ctus auch desto gewaltiger sich beweisen / Fürnemlich
an denen orten / die dem zeichen in Scorpionis vnd seis-
nem Quadrangel vnderworfen / als da seind / Nordwe-
den / Schweden / Oberbeiern / auch zum teil das land zu
Preussen / sonderlich Danzig / auch bey denen / die diese
Signa Horoscopantia, oder sonst aphetica in irer geburt
haben. Nach dem auch ζ Mars vber die Finster-
nuß

nussherschet / werden die effectus nach bosshafftiger art
Martis / zum argen vnd grossen nachtheil gereichen /
sonderlich dem Menschen / dieweil er in signo Humano
stehet / das derhalben hierauf zu besorgen / viel Krieg /
Blutuergiessen / Auffrur / Morden / auch von wegen des
gifftigen zeichens / darinne die Finsternus geschicht / ver-
felschung der lufft vnd wasser / darauff allerley böse seu-
chen entstehen / Als Pestilenz / hizige gifftige Febres /
Blutgang / vnd jäher todt. Welche effectus, wie ge-
sagt / in diesem Jar angehen / sich aber mehrertheils im
folgenden 57. Jar beweisen werden. Derhalben ein an-
der mal dauon mehr wirdt zu melden sein. Gott der
Allmechtige / wölle seinen zorn von vns abwenden / vnd
solche ernstliche straff gnediglich lindern.

Das Fünffte Cap.

Vom Krieg.

Wenn ich mit fleis besehe / die Themata
coeli, der vier zeiten dieses Jars / sampt ihren
vorgehenden Syzygiarum / befindet sich Mars
fast in allen figuren gewaltiger / dann im vergangenem
Jar / Derhalben auch viel mehr Krieg vnd vnraht inn
diesem Jar zu befahren / so durch der Martialischen an-
schlag vnd eingeben verursachet. Vnd anfenglich im
Winter / da Saturnus vnd Jupiter herschet / wiewol /
die selbigen zu ruhe vnd friedlichem fürnemen geneigt
sein / Dennoch / dieweil der Mars hat angefangen / vom
Herbst an des verlossenen Jars / neben andern widers
umb gewaltig zu werden / Wirdt dise zeit one Krieg vnd
vnruhe / inn etlichen Landen nicht zergehen / sonderlich
bey denen / die dem Wasserman vnterworffen / als da
B sind.

seind / Tartern / Moscovitter / Denmark / Schweden /
Rote Reussen / Walachen / Westfalen.

Im Friling / da Mars zu einem Mitregenten dem
Joui zugeben wirdt / ist noch mehr vnrrath zu besorgen /
von wegen der gewalt vnd vberhand Martis / der da
zumal nit allein für sich selbst schädlich ist / sondern auch
durch die schädliche eigenschafft Saturni / noch ver-
derblicher gemacht wirdt / beleidiget auch die Sonne / vnd
wirdt von jr widerumb beschedigt. Auß welchem allen vil
vbel vnd schadens zu vermuten ist / welches von den
vnruhigen Martialischen herfließen wirdt / die Krieg
vnd vnglück auß eigenem durst anzurichten / niemands
verschonen werden / auch nicht der hohen Obrigkeit / die
dann den selben widerumb wirdt begegnen müssen. Das
also hier auß viel blutuergeißens erfolget / vnd fast aller
Stend beschedigung / nicht allein mit Brand vnd ver-
herung der Land / sondern auch mit Priuat beraubung
vnd veruntrewung. Solches aber wirdt sich für-
nemlich beweisen / key denen die dem zeichen Arietis
zugethan seind / vñ auch dem ganzen ersten quadrangel /
als da seind / Deutschland / Franckreich / Engeland / klein
Polen / hoch Burgund / Schwaben / Oberschlesi / Westera-
reich / Neapolis / Florenz / Ferrer / Braunschweig / Cra-
caw / Utrecht.

Im Sommer / werden die vnruhigen effectus Mar-
tis noch nicht gestillet sondern mit hilff des arglistigen
Mercurij / in allerley bösen anschlegen vnd Practicken /
auch sonderlich in beschedigung des gemeinen Manns
sich beweisen / Wiewol die gütige Venus viel versönen /
vnd gern hinlegen wolte / Als dann aber / haben sich für-
nemlich zubesorgen / die dem zeichen der Wag auch des
Schützen / vnd dem selbigen dritten Quadrangel vnter-
worffen seind / als Engeland / Brabant / Sardinien /
Wirtenberg / Flandern / Lombardey /c. Auch Spanien /
Vngern /

Ungern/Merhern/Wenden/Meichsen/ıc. Item/Schot-
ten/Holland/Preussen/Seeland.

Im Herbst stehet der Mars in culmine coeli, in dem
hitzigen zeichē des Löwen/da er abermals empörung der
Martialischen bedeut / mit verherung etlicher Landt/
durch Schwert vnd Feuer / welches gewaltsam für-
nemen Martis/abermals die holtselige Venus zum teil
wenden vnd lindern wird/als ein herrscherin dieser zeyt/
aber es mag von wegen der vngestümigkeit Martis/
one schaden nicht zergehen/sonderlich im andern Quas-
drangel/was dem Löwen vnterworffen/als da ist/Wel-
lisch land/Lombardey/Sycilia/Apulia/Behem/ıc.

Ist also durch dieses ganze Jar wenig Ruhe vnd
Fried zu hoffen/dieweil Mars in allen figuren so gwal-
tig befunden wirdt/vnd auch in bösen Configurationi-
bus, Sürnemlich aber an den ernenneten orten. Auß wel-
chem genugsam zu vermuten / das auch das Land
Preussen/sampt der Kron Polen / sich allerley zu befa-
ren hat/sonderlich im Sommer vnd auch Herbst dieses
folgenden Jars / ferner auch noch mehr gegen dem fol-
genden 1557. Jar / da die Wirkung der Finsternuß an
der Sonnen / wie gemeldet / angehet / Dann die selbige
drohet ihnen viel vnfalls.

Gott der Allmechtige

wölle solches gnediglich vmb seines Sons Chria-

sti willen abwenden/Darumb er auch mit

embsigem Busfertigem Gebet/

an zu ruffen ist.

Das Sechste Cap.

Von Kranckheiten.

B ij Was

WAs die leibs schwachheiten vnd feuchen
belangt / so auß der constitutione coeli auff diß
Jar abzunemen seind. Werden anfänglich im
Winter / neben den Kranckheiten / so dieser zeit zugeeignet
seind / nach der Lehre Hippocratis 3. Aphor. vermüß die-
ses Jar lauffs sich finden / fürnemlich morbi Satur-
nini, von kalten feuchtigkē / auch von Melancholia.
Darauß dann sonderlich Hauptwehe entsethet / Item
non wegen der fallenden Fluß / Husten / Geschwulst / vnd
wehetagen der Füß. Item Blasen wehe / auch viertägig-
ge Febres / vnd Brust wehe / Seittenwehe /c. auch milz-
Kranckheiten / reissen vnd grimmen in dārmen vnd Len-
den. Im Fröling oder Vorjar / werden sich viel scheda-
licher feuchen erregen / als nemlich / nicht allein die nach
meinung Hippocratis / in dem Fröling pflegen zu regie-
ren / sondern von wegen der regierung Martis / der bede-
loca luminarium damniert / vnd mit dem Saturno zus-
samen gefüget ist / auch deprauation vnd schwachung
uirtutis tam vitalis quam naturalis, darauß vieler alten
leut tödtlicher abgang zu besorgen sein wirdt. Item / hie-
zige febres / haubtwehe / unsinnigkeit / hieziges geschwulst
vnd blatter / rotlauff / hinfallende Sücht / vnd Kinder
Kranckheiten.

Im Sommer seind zu besorgen neben den gebreuch-
lichen dieser zeit gebrechen / auch morbi Iouiales vnd
Venerei, als Squinātia, apoplexia, sanguinea, peripneus-
monia, auch an der Lebern vnd magen etliche schwach-
heit / Blutspeien / Sisten / feuchte Apostem / auch Geels-
sucht / von wegen des Mercurij beim Marte / dürre hu-
sten / zerrüttung der vernunfft / dreitägige Febres / vnd
andere stete hieziges Febres.

Von wegen der Finsternuß des Mons / am 5. Junij
des 1555. Jars gesehē / wirt sich keiner besondern Kranck-
heiten zu besorgen sein / sintemal wie zuuor vermeldet / der
selbigen

selbigen Ecclipsis effectus von wegen jres regenten Juppiter/mehrs theils zum guten gereichen/allein was die Depreuatio so vom Marte herkumbr/möchte zu Febris putridis continuis helfen.

Im Herbst werden neben den Kranckheiten/die in der selbigen zeyt pflegen vmb zugehen / viel Hauptkranckheiten / vnd an den Dermen / Mutter / Thieren / etliche schwachheit sich zu tragē/als Durchlauffen oder bauchfluß/sampt mancherleyen Weyber Kranckheiten/Halsgeschwer/ &c. Auch wird in dem letzern theil des Herbsts sich die Pustulenzische Contagion/oder sonst Populares Morbi sich erheben / von wegen der Finsternuß an der Sonnen/welcher Effectus dazumal angehet/Doch mehrers theils in das folgende 1557. Jar erstrecket/in welchem dieses sich am gewaltigsten beweisen wird / auch in diesen Landen/wie zuuorn angezeyget.

Das sibend Capitel.

Von der Fruchtbarkeyt dieses Jars.

So viel auß den Figuris Reuolutionis zu spüren ist/haben wir in diesem Jar keine besondere mißrathung des Getreids/vnd anderer nötigen Früchte zubeforgen/sondern dieselben werden mehrers theils zimlich gerathen/wo nicht Gott der Herr/auß billichem Zorn vber vnser Sünd / vnd mißbreuch seiner gaben/vns seinen Segen entzeucht.

Was aber die Natürliche anzeygung belanget vber ein jedliche art der Früchte/in sonderheit / ist auß dem stand des Mons in der Prauention vñ jrem Dispositore Mercurio zuuermuten/das etliches Getreidt / als Gersten / Habern / werden nachteil leyden/sonderlich wo es

B iij zu

zu früe geseet wirt/wie dann die spate Kelt im Merz
auch mitbringt/derenthalben/die das Feld bawen/der
ster später sehn sollen.

Dem Wein wirt durch den stand Veneris vnd
Martis/in der Revolution auch schaden gedrohet/vnd
ist genugsam zu erachten/das im Friling die spate Kelt
im auch schaden werde/wor er zu bald auffgezogen vnd
geschnitten wirt/sonderlich in den Septentrionalischen
orten/sonst wirt er außserhalb dieses schadens/zimlich
wol vorkommen mögen/Desgleichen auch das öle.

Reiß vnd Zirsch wirt nicht wol geraten/von we-
gen des Saturni/der diß Jar vnglückhafftig ist.

Der Beumen frucht/werden außgenommen/die so
Saturno/Mercurio/vnd Iouizugeeignet sind/zimlich
geraten/als Sorba/Äspeln/Kirschen/Pflaumen/Gra-
natöpfel/te. Dann die selbigen mügen schaden nemen.

Das Neundte Cap.

Von dem Gewitter.

Der Winter von der zeit an/da
die Sonn in Steinbock eingehet/am
12. Decembris/des 55. Jars/biß auff den 10. Martij/
wirdt in gemein dauon zu reden/anfenglich mit viel
schne vnd grosser Kelt anfallen vnd sich beweisen/Inn
der mitt/als vmb den 17. Januarij/wirdt gelinder wet-
ter einfallen. Gegen dem ende/als im Februario/
wirdts viel starcke Wind geben.

Der Friling vom 10. Martij an/biß auff den 12.
Junij/wirdt inn gemein zu reden/von wegen der Herr-
schafft Iouis vnd Martis/warmer feuchter constitu-
tion,

tion, Aber anfänglich vil küls vnd trübes feuchtes Wetter geben. In der mitt temperiert vnd schön Wetter / vnd also auch im Meyen / biß gegen dem ende desselbigen / da wirdt viel Wind vnd feuchts wetter einfallen.

Der Sommer / vom 12. Junij / biß auff den 13. Septemb. wirdt mehler theils warm vnd schön / mit vielem Hagel vnd Donnern.

Im Julio wirts etlich küll wetter geben / vnd wind.

Im Augustmon viel Donner vnd ungewitter.

Der Herbst / nach dem 30. Septembris / wirdt anfänglich temperiert vnd schön sein.

Im October wirdt eine frühe kelt anfallen / doch nicht lang wahren.

Im Nouember wirdts viel wind geben / Doch endlich gegen dem Winter widerumb schön Wetter sein.

Der Winter vom 12. Decembris / biß zum ende dieses Jars / wirdt niche mit grosser kelt anfahren / sonderlich vmb Weinachten wirdts gelind Wetter geben / Die meiste kelt aber wirt sich in das folgende 1557. Jar sparen.

Das letzte viertel Jenners am 4. Januarij / II. V. klar.

Neu Hornung am 12. Januarij / 4. V. 36. trüb / kalt / mit schne. Erst viertel am 19. Januarij / II. V. nachlass der kelte. Voll Hornung am 26. Janua. 5. V. 27. kalt vmb den 30. klar / temperiert. Letzt viertel am 3. Febr. 7. V. trüb / vnstet / schne.

Neu Merz am 11. Febr. 4. V. 47. temperiert / darnach schne. Erst viert. am 17. Febr. 8. V. kalt / feucht / am 21. windig.

Voll Merz am 25. Febr. 3. V. 35. wind. Letzt viert. am 5. Mar. 2. V. feucht schne. Neu April am 11. Martij / 3. V. trüb / küll / wind.

Das erst viertel am 18. Mar. 5. V. trüb / feucht.

Voll Apull am 20. Mar. 3. V. küll trüb. Letzt viertel am 3. April. 4. V. vnstet wetter. Neu Mey am 9. Apul.

II. V. 3. temperiert / doch vnstet. Erst viertel am 16. Apul. 6. V. schön temperiert. vmb den 18. wint. vmb den 21.

warme

warme lufft/hagel. Vol Mey/den 24. Apul. 7. N. 20.
windig/feucht. Letzt viertel am 2. Mey/4. N. temperiert.

New Brachmon am 9. Mey/6. V. 30. schön/warm.
Das erste viertel am 16. Mey/6. V. warm donner/hagel.

Voll Brachmon am 24. May temperiert / umb den
27. vnd 28 feucht vnd windig. Letzt viertel den 31. May/
12. N. temperiert/lufftig / schön. New Hermon am

7. Junij/1. N. 49. trucken/warm / doch nicht one donner
vnd hagel. Erst viertel am 14. Junij/11. N. temperiert/
lufftig. Voll Herw. am 22. Jun. 11. N. 16. schön/warm.

Letzt. vier. am 30. Jun. 4. V. küll/nass. New Augustmon
am 6. Jul. warm/am 9. küll/lufft. Erst viert. am 14. Jul. 3.
N. trüb/nass/wind. Vol August. am 22. Jul. 11. V. feucht.
am 24. schön. Letzt viert. am 20. Jul. 8. V. warm/schön.

New Embolismus am 5. August. 9. 26. warm/schön/
umb den 10. hagel/donner. Erst viert. am 13. Aug. warm/
vnstet. Voll Embol. am 20. Aug. temp. am 24. feucht.
Letzte viert. am 27. Aug. temperirt/am 1. Sept. windig.

New Herbst am 3. Septem. 11. N. feucht/am 10. wint.
Erst vier. am 12. Septemb. 1. V. temperiert/am 14. regen.

Vol Herbst am 19. Septemb. 7. V. 49. vnstet/am 21.
feucht. Letzt viert. am 25. Sept. 10. N. feucht/windig.

New Weinmon am 3. Oct. 3. N. 6. temper. Erst viert.
am 11. Octob. 7. N. temperiert/am 14. trüb/wint. Voll

Wein. am 18. Octob. 5. N. 34. trüb/feucht. Letzt viert. am
25. Oct. 9. V. temp. New Wintermon am 2. Nouemb.

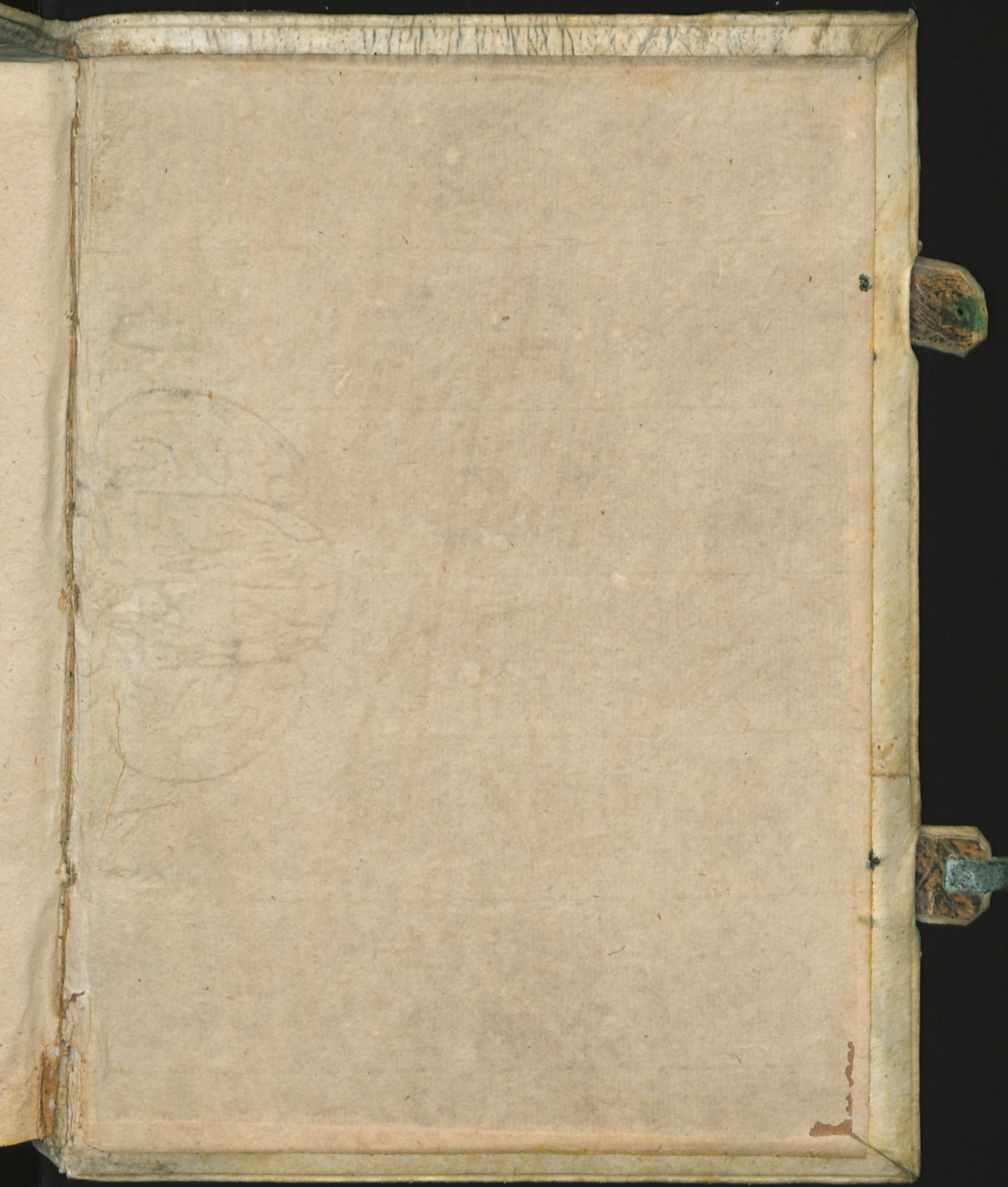
8. V. 49. trüb/kalt/am 4. wind. Erst vier. am 10. Nouem.
10. V. wint. kalt. 14. schne. Voll Winter. am 17. Nouem.

3. V. 30. trüb/kalt/20. schne. Letzt viert. am 24. Nouemb.
1. V. temp. umb den 28. klar/kelt nachlaß. New Chust.

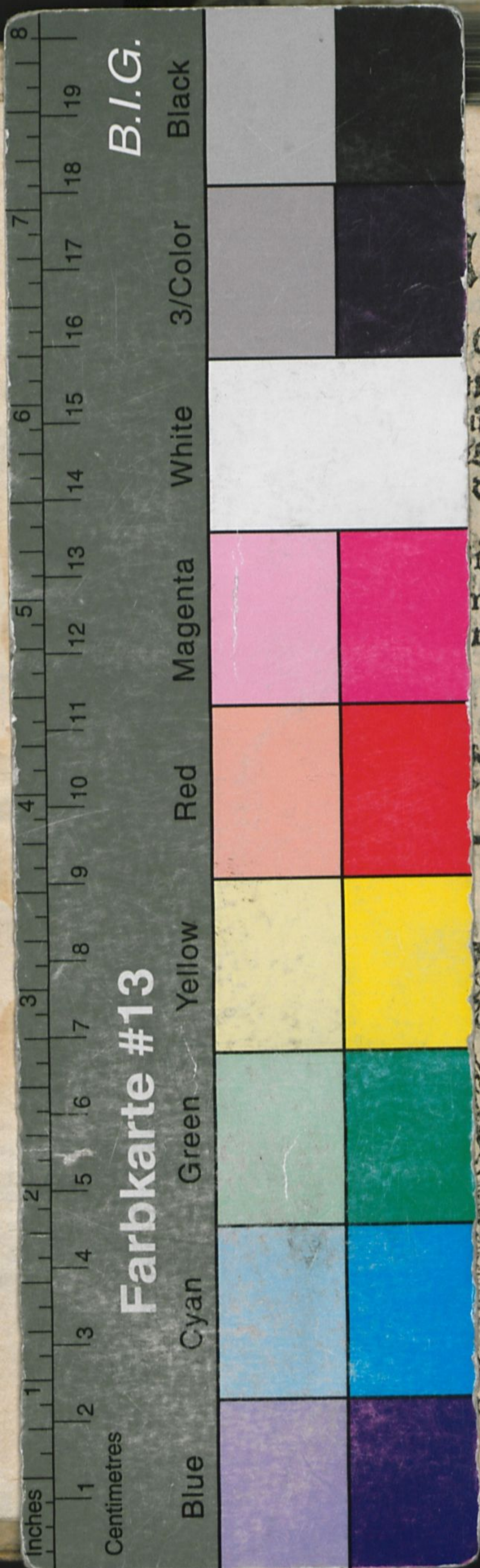
am 2. Decemb. 4. V. 32. kalt/trüb. Das erste viert. am 9.
Decemb. 12. N. kalt/klar. Voll Chustm. am 16. Decemb. 2.

N. 4. trüb/kalt/schne. Letzt viert. am 23. Decemb. 8. N.
nachlaß der kelt / feucht/umb den 28. windig.

New Jenner am 31. Decemb. 11. N. trüb/kalt.







B.I.G.

Farbkarte #13

Arctica Deutsch /

6 M. D. LVI. Jar / Zu
in Durchleuchtigsten Hochge-
fürsten vnd Herrn / Herrn Albrechten
Etern Marggraffen zu Bran-
denburg / in Preussen / etc.
Hertzog.

Simonem Titium Vinariensem
in & Medicinæ Doctorem, vnd
Professorem zu Königsberg
im Preussen / etc.
Practiciert.



de Planeten dieses Jars.

Venus.



zu Königsberg in Preussen /
gedruckt bey Johann Daubman.